

PROTOKOLL

14. Mitgliederversammlung

IGKG Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung St.Gallen-Appenzell-Fürstentum Liechtenstein

Termin	25. April 2017, 17.30 Uhr
Ort	ZbW, Zentrum für berufliche Weiterbildung, St.Gallen
Vorsitz	Markus Sieger, Präsident
Protokoll	Jean-Pierre Gabathuler, Vereinssekretär
Anwesende	23 Mitglieder und Gäste

Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26. April 20163. Jahresbericht 20164. Jahresrechnung 2016<ol style="list-style-type: none">4.1 Erläuterungen zur Jahresrechnung 20164.2 Bericht der Revisionsstelle4.3 Genehmigung der Jahresrechnung 20164.4 Décharge-Erteilung Vorstand5. Budget 20176. Jahresbeiträge<ol style="list-style-type: none">6.1 Mitgliederbeitrag 20186.2 ÜK-Beiträge 2017/187. Wahlen (Ersatz ÜK Kommission)8. Anträge9. Allgemeine Umfrage
-------------------	--

1. Begrüssung

Präsident Markus Sieger begrüsst die Anwesenden zur 14. Mitgliederversammlung, speziell erwähnt er Werner Kranz, Leiter Amt für Berufsbildung und Berufsberatung des Fürstentums Liechtenstein, Michael Andenmatten, Lehraufsicht, Amt für Berufsbildung und Berufsberatung des Fürstentums Liechtenstein, Thomas Fehr, Präsident IGKG Thurgau, Michael Kraft, Kaufmännischer Verband Schweiz, und Andreas Schubiger, Direktor ZbW sowie gleichzeitig Vorstandsmitglied der IGKG St.Gallen-Appenzell-Fürstentum Liechtenstein.

Das Wort wird an Andreas Schubiger, Direktor ZbW übergeben, der alle Mitglieder herzlich willkommen heisst.

Die Einladung ist statutengemäss am 21. März 2017 zusammen mit der Traktandenliste an die Mitglieder versandt worden.

Die Traktanden werden in der vorliegenden Form abgehandelt.

Als Stimmzählerin wird Christin Walser vorgeschlagen und gewählt.

Stimmberechtigt sind 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Es zählt das einfache Mehr.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26. April 2016

Beschluss

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Jean-Pierre Gabathuler und Laila Meier (Lernende des Vereinssekretariates) bestens verdankt.

3. Jahresbericht 2016

Wie in den letzten Jahren beschränkt sich der Jahresbericht gemäss Präsident Markus Sieger auf die wesentlichen und für die Mitglieder interessanten Aspekte des vergangenen Jahres. Er verzichtet auf einen allgemeinen Jahresrückblick über politische und wirtschaftliche Themen.

ÜK Kommissionspräsidentin Regula Hasler informiert über die die Aufgaben der ÜK Kommission sowie die verschiedenen Anlässe und Aktivitäten im Jahre 2016.

Kitty Kreienbühl-Lotz und Reto Coduri, Kursverantwortliche ZbW, präsentieren Fakten und Zahlen rund um die ÜK Organisation und das Qualifikationsverfahren.

Beschluss

Der Jahresbericht 2016 wird mit Applaus verabschiedet.

Markus Sieger bedankt sich bei der ÜK Präsidentin, Regula Hasler, bei der Kurskommission sowie bei den Kursverantwortlichen des ZbW für den tollen Einsatz und die kompetenten Dienstleistungen.

4. Jahresrechnung 2016

4.1 Erläuterungen zur Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnungen 2016 des Vereins und der ÜK sind in den Versammlungsunterlagen enthalten. Markus Sieger geht auf einzelne Zahlen genauer ein. Die Vereinsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 6'969.45 ab.

Die Jahresrechnung der ÜK resultiert mit einem Gewinn von CHF 43'750.65. Hauptsächlich sind die höheren Kosten bei den ÜK infolge grösserer Anzahl Kursteilnehmer und der geringere Bedarf an ÜK Leiter-Schulungen. Die Entschädigung für das Sekretariat liegt unter dem Budget, da sie im Voranschlag jeweils als Kostendach definiert wird. Der Betriebsertrag ist infolge der grösseren Anzahl Lernender höher als erwartet.

4.2 Bericht der Revisionsstelle

Die Inspecta Treuhand AG, St.Gallen, hat die Buchführung und die Jahresrechnung 2016 des Vereins und der ÜK geprüft. Beide entsprechen dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Die Inspecta Treuhand AG empfiehlt die vorbehaltlose Abnahme der Jahresrechnung 2016 Verband und ÜK.

4.3 Genehmigung Jahresrechnung 2016

Präsident Markus Sieger beantragt der Versammlung, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig und diskussionslos genehmigt.

4.4 Décharge-Erteilung Vorstand

Beschluss

Dem Vorstand und der Geschäftsstelle wird diskussionslos Entlastung erteilt. Präsident Markus Sieger verdankt die geleistete Arbeit.

5. Budget 2017

Die Budgets sind ebenfalls in den Versammlungsunterlagen aufgeführt.

Das Budget des Vereins sieht eine ausgeglichene Rechnung vor. Die Zahlen basieren auf der Erfolgsrechnung und den Erfahrungen des vergangenen Jahres.

Das Budget ÜK veranschlagt einen Gewinn von CHF 2'075.00 und wurde ebenfalls aufgrund des Abschlusses 2016 und der voraussichtlichen Anzahl Kurstage erstellt. Es wird wiederum mit einem Rückgang der Lernendenzahl gerechnet.

Beschluss

Das Vereinsbudget 2017 und das Budget ÜK 2017 werden einstimmig genehmigt.

6. Jahresbeiträge

6.1 Mitgliederbeitrag 2018

Beschluss

Der Jahresmitgliederbeitrag für das Jahr 2018 wird ohne Gegenstimme oder Enthaltung auf dem statutarischen Minimum von CHF 150.00 belassen.

6.2 ÜK Beiträge 2017/2018

Der Vorstand beantragt nach Rücksprache mit der Kurskommission und dem Kursorganisator, die Kurskosten für das Jahr 2017/2018 nicht zu ändern.

Beschluss

Die Versammlung nimmt zustimmend Kenntnis von folgenden Kurskosten für 2017/2018:

Kaufmann EFZ/Kauffrau EFZ (BOG)

CHF 145.00/Kurstag für Mitglieder

CHF 165.00/Kurstag für Nichtmitglieder

Kaufmann EFZ/Kauffrau EFZ (SOG)

CHF 190.00/Kurstag

CHF 13'800.00 Vollkosten für Klassen mit weniger als Minimalbestand von 12 Schülern

Büroassistent EBA/Büroassistentin EBA (BOG)

CHF 265.00/Kurstag für Mitglieder

CHF 285.00/Kurstag für Nichtmitglieder

7. Wahlen

Ergänzung ÜK-Kommission

Als Ersatz für Andrea Schuler wird einstimmig gewählt:

Kathrin Eggenberger, Personalverantwortliche Hawle Armaturen AG, Sirmach

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Allgemeine Umfrage

Die allgemeine Umfrage wird nicht genutzt.

Präsident Markus Sieger bedankt sich herzlich bei den Vorstandskollegen, den Mitgliedern der ÜK Kommission und dem Vereinssekretariat für die geleistete Arbeit. Den Teilnehmern an der Mitgliederversammlung dankt er für das Interesse.

Anschliessend stellt Michael Kraft von der Fachgruppe Weiterbildung Berufs- und Praxisbildner und Verantwortlicher für Jugendpolitik und -beratung des Kaufmännischen Verbandes die Resultate der aktuellen Studie über «die Konsequenzen der Digitalisierung für Fachleute» vor.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 24. April 2018 im ZbW statt.

Ein Apéro, offeriert vom ZbW, bildet den Abschluss der Versammlung.

Schluss der Versammlung: 18.45 Uhr

St. Gallen, 8. Mai 2017

Präsident

Markus Sieger

Protokollführer

Jean-Pierre Gabathuler